



Stadt Coesfeld · Postfach 1843 · 48638 Coesfeld

DER BÜRGERMEISTER

DB Station und Service AG  
Bahnhofsmanagement Münster  
Herrn Uwe Lüers  
Berliner Platz 29  
48143 Münster

Hausanschrift: Markt 8, 48653 Coesfeld  
Postanschrift: Postfach 1843, 48638 Coesfeld  
Fachbereich: 60-Planung, Bauordnung, Verkehr  
Aktenzeichen:  
Auskunft erteilt: Holger Ludorf  
Zimmer: 306  
Tel.-Durchwahl: (02541) 939-1306  
Tel.-Vermittlung: (02541) 939-0  
Telefax: (02541) 939-4310  
E-Mail: holger.ludorf@coesfeld.de  
Internet: <http://www.coesfeld.de>  
Datum: 05.05.2008

## Haltepunkt Coesfeld - Lette Lage der geplanten Rampenanlage

Sehr geehrter Herr Lüers,

nach einem Hinweis des Eisenbahnmuseums „Alter Bahnhof Lette“ haben wir uns den Plan für die Rampe (behindertengerechter Einstieg) noch einmal im Detail angesehen. In der Tat ist die jetzige Planung gestalterisch mehr als unglücklich, da das Bahnhofsgebäude als Denkmal nach unserer Einschätzung optisch deutlich entwertet würde. Aber auch funktional scheint die Planung nicht korrekt zu sein. Der Einstieg über die Rampe muss am Anfang bzw. Ende des Zuges liegen. Zu berücksichtigen ist dabei, dass auch mit Doppeltraktion gefahren wird. Der jetzt geplante Standort (weißer Kreis in der beigefügten Skizze) läge zwar richtig für einteilige, kurze Züge, jedoch unseres Erachtens falsch (da in der Mitte) für doppelteilige Züge. Allerdings ist auf den Bildern zu erkennen (Spiegel, Haltetafel), dass der südliche Teil des Bahnsteiges zur Zeit nicht genutzt wird.

Wir haben uns auch noch einmal den Aktenvorgang zum damaligen Grunderwerb durch die Stadt Coesfeld angesehen. Leider konnten wir bei Erwerb der Gleisanlagen südlich des Bahnhofsgebäudes und Abschluss der Nutzungsvereinbarung mit dem Verein der Eisenbahnfreunde im Jahr 2005 das unmittelbar vor dem Bahnhofsgebäude liegende Teilstück des ehemaligen Gleises 1, obwohl von der Stadt zunächst gewünscht, nicht mit einbeziehen. Schon damals hat die DB im Rahmen der Entbehrlichkeitsprüfung erklärt, dass dieses Teilstück Bestandteil des "Bahnsteigs" am heutigen Fahrgleis (Gleis 2) ist und auch möglicherweise im Zusammenhang mit dem Bau eines neuen Bahnsteiges benötigt würde.

Sowohl aus gestalterischen, insbesondere aber auch aus funktionalen Gründen regen wir daher eine Verschiebung der Konstruktion nach Norden (grüner Kreis in der beigefügten Skizze) an. Die Rampe sollte erst nördlich des vorhandenen Warthäuschens beginnen. Sehr wohl sind wir uns darüber bewusst, dass der Mobilitätseingeschränkte in diesem Fall einen längeren Weg bis zur Rampe zurücklegen muss. Der Weg vom Warthäuschen bis zur Rampe beträgt aber auch bei der nördlich angelegten Rampe lediglich 40 bis 45 m, so dass dieser Nachteil in Kauf genommen wer-

**SPRECHZEITEN**  
Bürgerbüro: montags bis freitags 8.00 - 18.00 Uhr  
ferner samstags 10.00 - 12.00 Uhr  
Allgemein: montags bis freitags 8.00 - 12.30 Uhr  
ferner donnerstags 8.00 - 18.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

**KONTEN DER STADTKASSE COESFELD**  
Sparkasse Westmünsterland (BLZ 401 545 30) Konto-Nr. 45 009 008  
VR-Bank Westmünsterland eG (BLZ 428 613 87) Konto-Nr. 5 101 732 000  
Volksbank Lette-Darup-Rorup eG (BLZ 400 692 26) Konto-Nr. 3 500 200 600  
Postbank Dortmund (BLZ 440 100 46) Konto-Nr. 534-466

den kann. Ich möchte Sie daher bitten, diese Lösungsvariante im Rahmen der weiteren Planungen prüfen zu lassen.

Mit freundlichem Gruß  
im Auftrag

Holger Ludorf

Anlagen:

Lageskizze mit Vorschlag für den neuen Rampenstandort  
2 Bilder des Bahnsteiges

---

*gleichlautendes Schreiben an*

- *DB Station & Service, Bahnstationsmanager Uwe Lüers*
- *Zweckverband SPNV Münsterland*